

Einkreis-Zweiröhren-Empfänger Emud Ulm W für Wechselstrom

Der Empfänger ist als *Emud Ulm G* auch für Gleichstrom erschienen (siehe besonderes Schaltungsblatt)

Prinzip: Einkreis-Zweiröhren-Audionempfänger mit Rückkopplung

Wellenbereiche: 19—51, 200—600, 800—2000 m

Kreiszahl: 1. Auf Wunsch Sperrkreis

Schaltung: Die Antenne ist über einen Drehkondensator zur Antennenabstimmung an die Antennenspulen geschaltet, die induktiv auf die Schwingkreisspulen gekoppelt sind. Die erste Röhre — eine Fünfpol-Schirmröhre (HF-Penthode) — arbeitet als Rückkopplungsaudion; die Rückkopplung wird durch einen Dreiplatten-Drehkondensator geregelt. Die Endröhre — eine Fünfpolröhre — ist in Widerstandskopplung angeschlossen

Lautstärkeregelung: Durch Drehkondensator in der Antenne

Klangfarbenregelung: Stetig veränderlich durch Reihenschaltung von Kondensator und Regelwiderstand an der Anode der Endröhre

Endleistung: 3 Watt

Röhrenbestückung:

I	II	G
RENS 1284	RES 964	1064
H 4128 D	L 496 D	

Skalenlampen: 2 Stück 4 Volt, 0,4 Amp. weiß; je 1 Stück 4 Volt, 0,6 Amp. rot, grün, blau

Sicherungen: 110 und 127 Volt = 1 Amp.; 220 und 240 Volt = 500 mA.

Netzspannungen: 110, 127, 220 und 240 Volt

Leistungsverbrauch: Etwa 40 Watt

Verschiedenes: Eingebauter dynamischer Lautsprecher

Hersteller: Ernst Mästling, Ulm/Donau

Baujahr: 1934/35

Spannungen und Ströme

Anodenwechselspannung des Transformators: 2×380 Volt²⁾

Gleichspannung am 1. Kondensator: 410 Volt²⁾

Spannungen in Volt Ströme in mA	Röhre I RENS 1284 H 4128 D	Röhre II RES 964 L 496 D
Anodenspannung	50 ¹⁾	240 ¹⁾
Spannung am 1. Gitter (Steuergitter)	0	—15*
„ „ 2. „ (Schirmgitter)	25 ¹⁾	250 ¹⁾
Anodenstrom	0,6	33
Kathodenstrom	0,8	39
Schirmgitterstrom	0,2	6

¹⁾ Gemessen mit Instrument folgender Daten: Meßbereich 500 Volt; Widerstand 500 Ω pro Volt; Gesamtwiderstand 250 000 Ω

²⁾ Gemessen mit Multavi II